



**Erfolgreiche
Pensionspferdehaltung im
HIT-AktivStall®**

Sieger  **CAVALLO
Fairness
Award 2010**
www.cavallo.de



www.aktivstall.de

HIT-AktivStall®

„Volle Stallauslastung mit Wunschpferden und -besitzern“

Am Anfang steht ein Traum: Einen Pensionspferdebetrieb eröffnen! In Gedanken werden die schönsten Momente dieses Traums schon einmal durchgespielt. Alles könnte so schön werden...

Jedoch: Betrachtet man die derzeitige Marktsituation von Pensionspferdebetrieben sind die Wunschvorstellungen oft schon nach kurzer Zeit zerplatzt: Das soziale Konfliktpotential mit den Einstellern, zu lange Arbeitszeiten und eine ungenügende Wirtschaftlichkeit machen den Stallbetreibern das Leben schwer.

Wieso kommt es so häufig zu dieser Situation? Diese Frage kann ganz eindeutig beantwortet werden:

Es fehlt die richtige Strategie!

Neben der notwendigen fachlichen Qualifikation zur Führung eines Pferdebetriebes ist unternehmerisches Denken des Stallbetreibers gefragt. Betriebswirtschaftliche Kalkulationen sind erforderlich, genügen aber nicht, um unternehmerische Entscheidungen zu treffen. Am Anfang der Planungsphase steht daher die Festlegung der Betriebsstrategie. Dies bedeutet die genaue Analyse der Zielgruppe und deren Wünsche. Wenn feststeht, wer Kunde sein soll, wird das maßgeschneiderte Angebot bestimmt und die Marketingstrategie des Betriebes entwickelt.

**Zahlreiche HIT-AktivStall-Pferdepensionen machen es bereits vor:
Mit der richtigen Strategie werden gezielt Kundenwünsche erfüllt und damit dauerhafter Erfolg erzielt!**

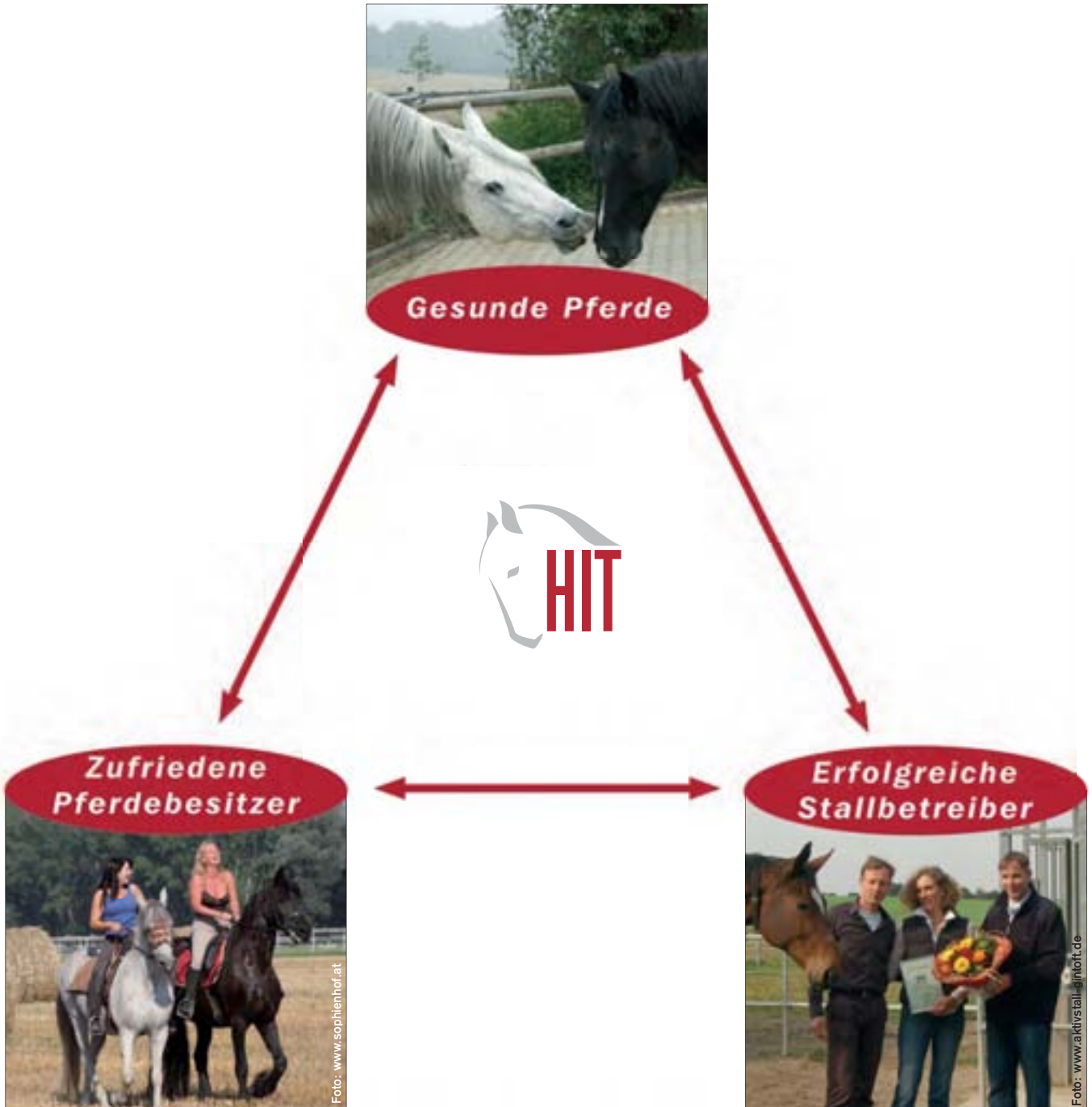


Foto: www.equiteria.at

Das HIT-Erfolgsdreieck



Der erste Ansatz zur Strategiefindung liegt in der ganzheitlichen Betrachtungsweise. Hierzu haben wir das HIT-Erfolgsdreieck entwickelt. Alle drei Faktoren müssen gleichermaßen berücksichtigt und die entsprechenden Schritte zur Zielerreichung durchgeführt werden; dann steht der Verwirklichung vom Traum einer erfolgreichen Pensionspferdehaltung nichts mehr im Wege.



Erfolgsfaktor 1:

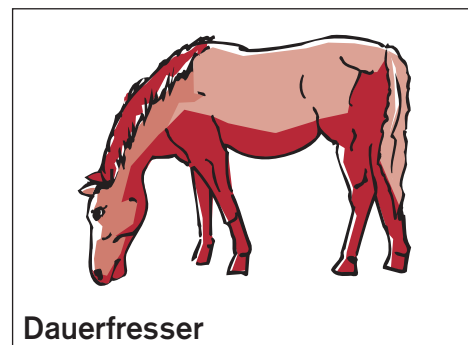
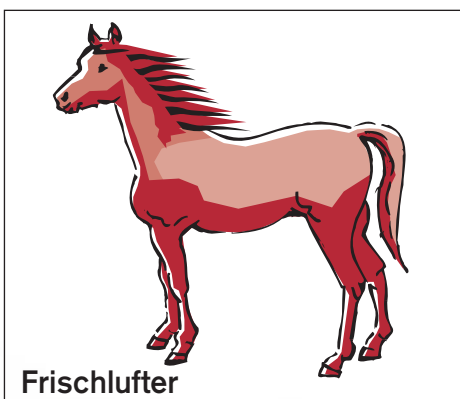
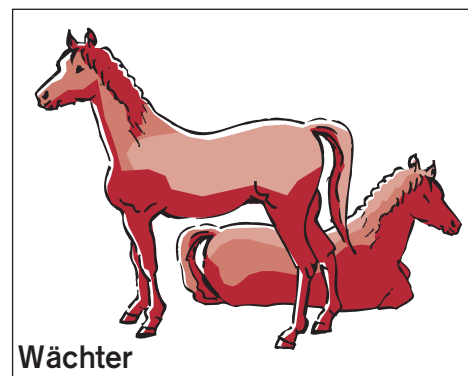
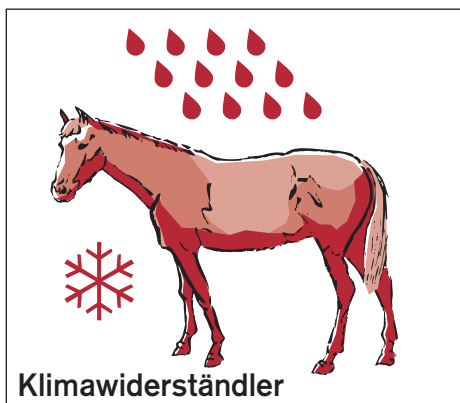
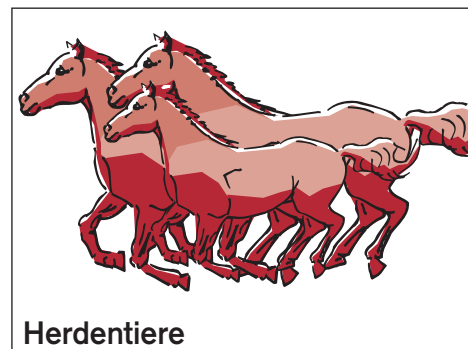
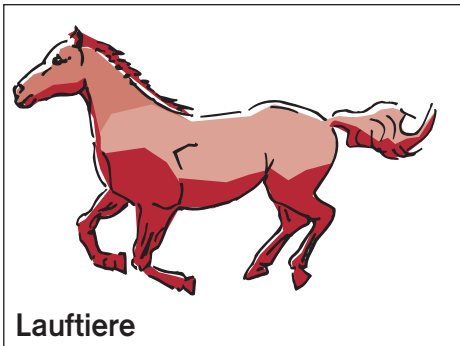
Gesunde Pferde

Die Einzelhaltung in Boxen ohne dauerhafte, freie Bewegungsmöglichkeit und gar keinen oder wenig Sozialkontakt macht Pferde krank! Hierzu gibt es mittlerweile zahlreiche wissenschaftliche Untersuchungen, die diesen Sachverhalt eindeutig belegen. In der Vergangenheit haben viele Einsteller und Pferde leidvoll erfahren müssen, dass die Nichtbeachtung der natürlichen Lebensansprüche zu einer Reihe von haltungsbedingten Nachteilen führt.

Häufigste Folgen: Hohe Tierarztrechnungen und gravierende Beeinträchtigung der Reitmöglichkeiten.

Fazit: Keine guten Voraussetzungen für dauerhaft zufriedene Kunden!

Zu verstehen, was Pferde benötigen, damit sie bis ins hohe Alter gesund bleiben und langfristig reiterlich genutzt werden können, ist ganz einfach. In der nachfolgenden Übersicht sind die Ansprüche anschaulich dargestellt:



Der HIT-AktivStall®

Das Haltungskonzept für gesunde Pferde



Foto: www.pferdepension-nackenberg.de

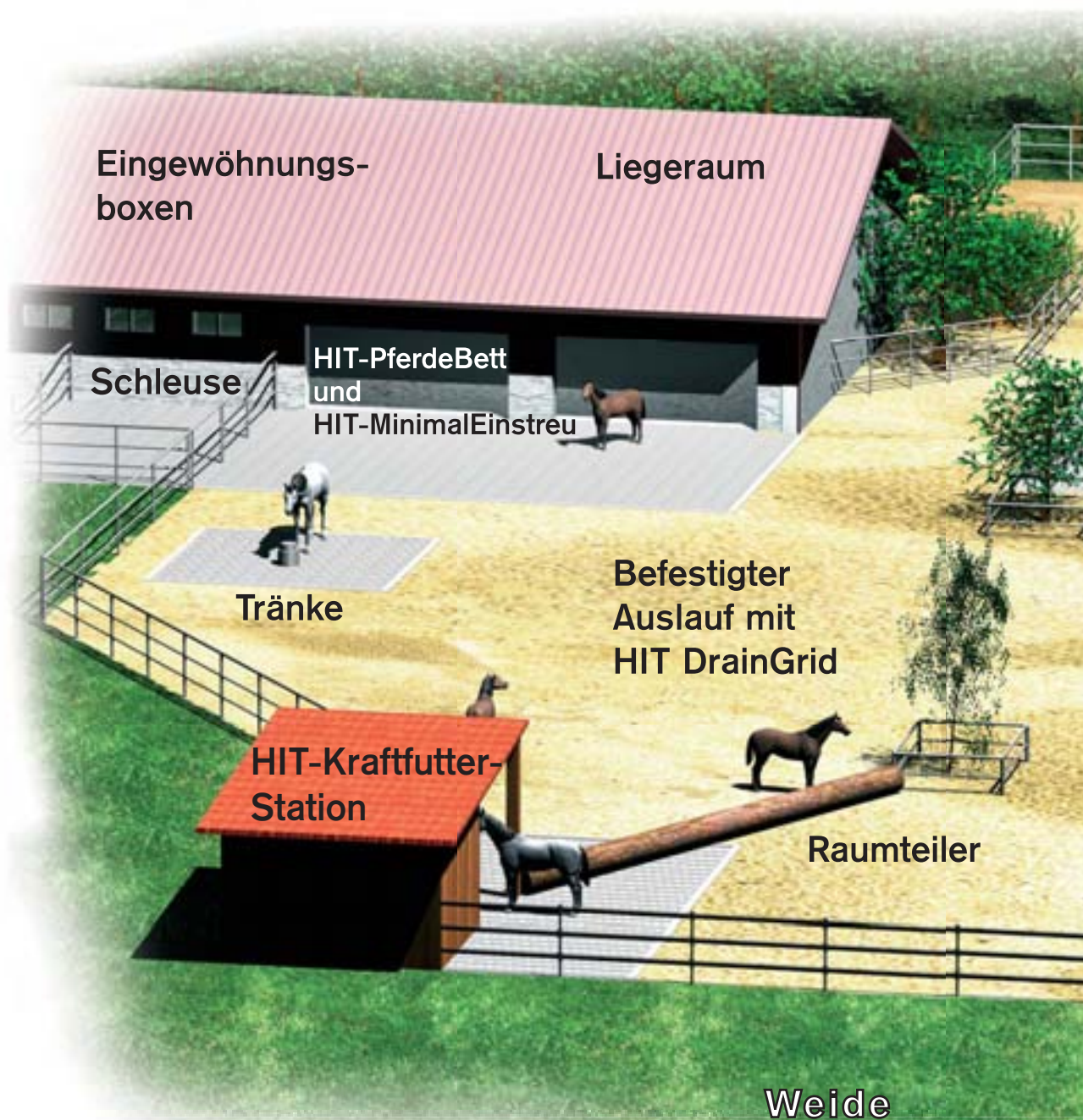
Pferde natürlich halten, das geht im Prinzip ganz einfach. Wir müssen nur nachempfinden, was die Natur und das Pferdeverhalten uns vorgeben:

Viel Bewegung an frischer Luft, Sozialkontakt sowie eine pferdegerechte Fütterung. Wird ein Haltungssystem so ausgelegt, sind grundsätzlich alle Bedingungen gegeben, dass die Pferde langfristig gesund bleiben!



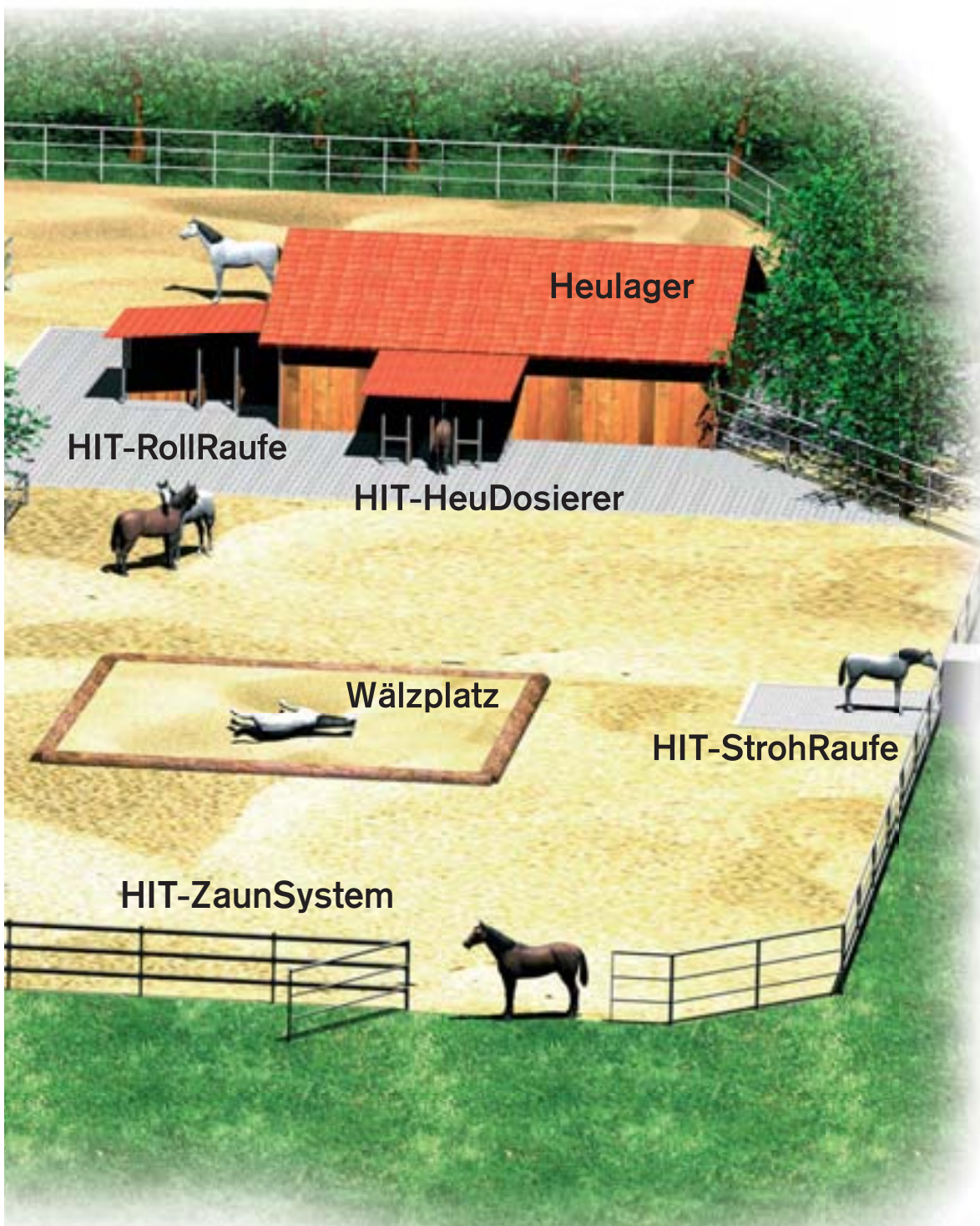
Foto: www.pferde-im-schl.de

Das HIT-AktivStall-Konzept



Wer sich viel bewegt bleibt gesund! Nach diesem Leitsatz werden **HIT-AktivStälle** für die artgerechte Gruppen- und Herdenhaltung geplant. Alle zentralen Funktionsbereiche wie Laufwege, Fütterungseinrichtungen für Kraft-, Mineral- und Raufutter, Ruhe- bzw. Liegeraum und Tränke sind räumlich voneinander getrennt, so dass die Pferde ständige

Bewegungsanreize haben. Automatisierte Fütterungsintervalle fördern zusätzlich die Aktivität der Pferde. Die vielen, über den Tag verteilten Futterportionen entsprechen dem natürlichen Futteraufnahmeverhalten und sind ebenfalls sehr gesundheitsfördernd.



Gesunde Pferde durch die HIT-Gruppenfütterung

Zentrale Themen für Gesundheit und Wohlbefinden der Pferde sind Futterqualität sowie Art und Häufigkeit der Vorlage. Hauptziel ist es, dass alle Pferde lange und gleichzeitig mit der Futtermittelaufnahme beschäftigt sind. Auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse und enger Zusammenarbeit mit

Deutschlands führender Pferdeexpertin Dr. Margit Zeitler-Feicht, hat HIT ein wegweisendes automatisiertes Fütterungskonzept, die **HIT-Gruppenfütterung**, entwickelt. Mit den jeweiligen Systemkomponenten können optimale und betriebsindividuelle Fütterungskonzepte realisiert werden.

Transpondergesteuerte **HIT-KraftfutterStationen** für die individuelle Kraft- und Mineralfuttermittelaufnahme; als Einfach- oder Doppelstation



HIT-KraftfutterStation

Bedienungsfreundliche



HIT-SelektionsSystem

Transpondergesteuertes **HIT-SelektionsSystem** für die ad libitum – Raufuttermittelaufnahme sowie einen kontrollierten Weidezugang





Zeitgesteuerte HIT-RollRaufen
für die kontrollierte und gleichzeitige
Raufutteraufnahme
(ohne Automatik als Strohraufe)



HIT-RollRaufe

Zentralsteuerung

HIT-HeuDosierer



Transpondergesteuerte HIT-HeuDosierer
für die individuelle Raufutteraufnahme

Gesunde Pferde durch optimale Lauf- und Liegeflächen

HIT-DrainGrid

Voraussetzung für viel Bewegung und Ausübung des Komfortverhaltens, wie dem Spielen und Wälzen, ist ein pferdegerechter, matschfreier Auslauf. Wer hier Geld an der falschen Stelle spart, zahlt am Ende für Nachbesserungen oft doppelt oder dreifach.

Mit der individuellen Planung für den richtigen Bodenaufbau und den speziell für das **Aktivstall-Konzept** entwickelten **HIT-DrainGrid-Bodenrastern** wird von vornherein der Grundstein für eine dauerhaft funktionierende Bodenbefestigung gelegt. Die Entwässerungsleistung wird insbesondere durch die neu entwickelte und patentierte integrierte Querentwässerung nachhaltig gesteigert.

HIT-DrainGrid H 30.0



HIT-DrainGrid H 30.0

Größe 60 x 40 x 3,0 cm

HIT-DrainGrid H 45.0



HIT-DrainGrid H 45.0

Größe 60 x 40 x 4,5 cm

inkl. integrierter Querentwässerung

HIT-DrainGrid H 55.0



HIT-DrainGrid H 55.0

Größe 60 x 40 x 5,5 cm

inkl. integrierter Querentwässerung



HIT-PferdeBetten & Minimaleinstreu



Weich, trocken und verformbar – so sollen pferdegerechte Liegeflächen beschaffen sein. Auf **HIT-PferdeBetten** stehen und liegen die Pferde aufgrund genau dieser Beschaffenheit sehr gerne. In der Praxis haben sich die **HIT-Pferdebetten** hervorragend bewährt. Täglich wird nur eine geringe Minimaleinstreu verwendet – das spart zudem jede Menge Einstreumaterial und Arbeit.



HIT-PferdeBett „Comfort“

240 x 180 cm, Stärke 4,5 cm



HIT-PferdeBett „Classic“

100 x 50 cm, Stärke 3,0 cm



HIT-PferdeBett „Premium“

90 x 60 cm, Stärke 7,0 cm



Erfolgsfaktor 2:

Zufriedene Pferdebesitzer

Wie in jedem anderen Dienstleistungsbereich gilt auch für die Pensionspferdehaltung:

„Der Kunde ist König“

Im Betriebsalltag auf einem Pferdebetrieb mit allen Arbeitsanforderungen ist das oft leichter gesagt als getan! Nur: Ohne auf Dauer zufriedene Einsteller kann kein Pensionsstall erfolgreich betrieben werden. In erster Linie ist es wichtig, dass die Wünsche der Kunden wahrgenommen werden und das Dienstleistungsangebot daraufhin abgestimmt wird; die Erwartungen der Kunden sollen sogar übertroffen werden.

Insbesondere das Management in der Gruppenhaltung stellt erhöhte Anforderungen an die fachliche und soziale Kompetenz des Stallbetreibers. Die Pferdebesitzer wollen für ihre „Lieblinge“ nur das Beste. Bei der Definition von „das Beste“ scheiden sich allerdings häufig die Geister. Sachverhalte werden von beiden Seiten oftmals sehr emotional behandelt, so dass die Objektivität schon einmal auf der Strecke bleiben kann.

Anders als bei der Einzelhaltung in Boxen leben die Pferde in der Gruppenhaltung ständig zusammen und zeigen alle Facetten des natürlichen Pferdeverhaltens. Dazu gehören neben schönen Szenen des harmonischen Miteinanders auch ganz normale Rangauseinandersetzungen. Hier muss der Stallbetreiber schauen, dass neben dem Pferdemanagement auch ein Augenmerk auf die Gefühlslage der Pferdebesitzer gelegt und entsprechend Aufklärungsarbeit geleistet wird.

Sobald die Pferdebesitzer die großen Gesundheits- und Verhaltensvorteile der Aktivstall-Haltung bei ihrem eigenen Pferd wahrnehmen, ist der Grundstein für eine nachhaltige Kundenzufriedenheit gelegt!



Foto: www.bucking-horse-stable.de

Wertevermittlung statt Preisdiskussion



Eine hohe Kundenzufriedenheit wird nachhaltig durch die zielgerichtete Wertevermittlung der angebotenen Leistungen an die Pferdebesitzer erreicht. Hierzu müssen die Stallbetreiber erstmal einen konsequenten Perspektivwechsel vornehmen:

Welche Faktoren sind aus der Sicht der Einsteller bedeutsam? Dies geht in der Regel weit über die reinen Haltungsparemeter hinaus. Am Besten ist es, wenn konkrete Engpässe der Kunden, wie z. B. die zeitliche Flexibilität für berufstätige Pferdebesitzer, optimal gelöst werden.

Die Ansprache der Engpasslösungen in der Werbung nach aussen entwickelt mit der Zeit eine so große Anziehungskraft, dass die Nachfrage nach freien Stallplätzen kontinuierlich steigt.

Die Kunden werden mit ihren Wünschen ernstgenommen, fühlen sich wohl – und werden zu treuen Stammkunden und Weiterempfehlern!



Foto: www.sophienhof.at

Erfolgsfaktor 3:

Erfolgreiche Stallbetreiber



Ohne eindeutige Positionierung im Markt läuft in der heutigen Zeit gar nichts mehr! Die Vielfalt des täglichen Angebotes in allen Lebensbereichen führt dazu, dass vergleichbare Produkte und Dienstleistungen gar nicht oder sehr schwer wahrgenommen werden. Erst durch viel Werbeaufwand gelingt es, Interessierte zu gewinnen. Bei vergleichbarem Wettbewerb helfen häufig nur noch ruinöse (Pensions-) Preissenkungen, um Kunden zu bekommen und zu halten. Folglich ist es notwendig, bewußt anders zu sein, als die breite Masse.

Positionierung

Mit dem **HIT-AktivStall-Konzept** gelingt dies wunderbar! Schon alleine die Tatsache, dass sich der **HIT-AktivStall** so deutlich von den traditionellen Boxenställen unterscheidet,

bietet ideale Voraussetzungen für eine einzigartige Marktpositionierung. Zusätzliche Positionierungseffekte werden durch betriebsindividuelle Alleinstellungsmerkmale erreicht.

Jeder bekommt die Einsteller, die er verdient!

Zufriedene Einsteller bzw. Pferdebesitzer sind für den dauerhaften wirtschaftlichen Erfolg eines Pensionspferdebetriebes unabdingbar. Es stellt sich die Frage, ob es nicht eine Methodik gibt, um die Voraussetzungen für eine hohe Kundenzufriedenheit vor der Eröffnung der **HIT-AktivStall-Pferdepension** zu schaffen.

Das Wort Zielgruppe wird ja häufig benutzt; nur was verbirgt sich wirklich dahinter? Unter Zielgruppe versteht man: „Personen, die alle ein gleiches Bedürfnis bzw. ein Problem haben“. Im Verständnis dieser Definition liegt ein wesentlicher Schlüssel für den späteren wirtschaftlichen Erfolg. Setzt sich die Gemeinschaft der Einsteller aus Menschen zusammen, die alle das gleiche wollen, kann der Stallbetreiber seine Dienstleistungen ganz darauf ausrichten. Die Folge: Jeder fühlt sich berücksichtigt und wahrgenommen und wird zu einem zufriedenen Stammkunden.

Die gibt es – sie heißt „Zielgruppendefinition“



Foto: www.pferde-im-sohl.de

Mit der HIT-KundenNutzenStrategie zum Erfolg!



Wer wünscht sich das nicht: Eine klare Vorgehensweise zur Festlegung der strategischen Ausrichtung seines Pensionspferdebetriebes. Jeder beschäftigt sich intensiv mit betriebswirtschaftlichen Zahlenspielen, die zwar absolut notwendig sind, aber eines so gut wie gar nicht berücksichtigen: Den zahlenden Kunden! Dieser ist oft die unbekannte, viel zu wenig beachtete, Kalkulationsgröße auf der Erlösseite. Die eingehende Beschäftigung mit den Kundenwünschen aber ist der zentrale Ansatzpunkt für die Erfolgsstrategie eines Pensionspferdebetriebes! Hierzu hat HIT eine geniale Methode entwickelt, die den Kunden in den Mittelpunkt aller Überlegungen stellt:

Die HIT-KundenNutzenStrategie

Die HIT-KundenNutzenStrategie beinhaltet ein 7-Phasenmodell, mit dem systematisch anhand der eigenen Stärkenanalyse die erfolgversprechendste Zielgruppe und deren größtes Bedürfnis gefunden wird.

Basierend auf diesen Erkenntnissen wird dann konsequent das Dienstleistungsangebot des Betriebes festgelegt.

Das HIT-Beratersteam entwickelt gemeinsam mit den Stallbetreibern für jede HIT-AktivStall-Pferdepension die individuelle strategische Ausrichtung, so dass das Hauptziel erreicht wird:

**„Volle Stallauslastung
mit Wunschpferden und -besitzern“**



Foto: www.aktivstall-gjintott.de

„Es gibt keinen Mangel an guten Ideen“

„Es gibt einen Mangel an umsetzbaren Ideen“

„Vor allem gibt es einen Mangel an Menschen, die gute Ideen umsetzen“

Mit den Menschen, die zuerst an das Wohlergehen unserer Pferde denken und Zufriedenheit mit ihrem Tun und Handeln sowie wirtschaftlichen Erfolg anstreben, möchte das **HIT-Team** gerne zusammenarbeiten.

**So wird es ein Leichtes sein,
immer die guten und besten
Ideen umzusetzen!**



HIT-Gründer und Geschäftsführer Thorsten Hinrichs bei der Preisverleihung des Strategie-Preises 2010, verliehen vom StrategieForum e.V. für das innovative **HIT-AktivStall-Konzept**

„Haben wir Ihr Interesse geweckt? Möchten Sie sich erfolgreiche **HIT-AktivStälle** in der Praxis anschauen? Dann rufen Sie uns einfach an oder schreiben eine Mail. Auf unserer Website www.aktivstall.de werden alle für Sie persönlich zuständigen Ansprechpartner aus den regionalen **HIT-Beratungszentren** genannt.

Wir begrüßen alle innovativen und verantwortungsbewußten Menschen, die ihre Pferde gesund und wirtschaftlich in der Gruppe halten wollen!“

Ihr HIT-AktivStall-Berater vor Ort:



HIT Hinrichs Innovation

+ Technik GmbH

Kleine Straße 2

D-25795 Weddingstedt

Tel.: +49 (0) 4 81 - 68 37 63 - 0

Fax: +49 (0) 4 81 - 68 37 63 - 10

E-Mail: info@aktivstall.de

www.aktivstall.de